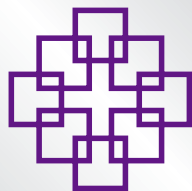


Ev. Gesamtkirchengemeinde Lukas und Peter Wörsbachtal

# BLICK



*vom Kirchturm*

Nr. 32 | 1 | 2026





Kaum ist der Schnee geschmolzen und die Sonne scheint ein paar Tage, spielen die Vögel verrückt. Die Amseln zwitschern laut vor sich hin und jagen quer durch den Garten. Übermütig, voller Lebensfreude, so interpretiere ich ihr Verhalten. Das Leben kehrt zurück – bzw. nimmt wieder Fahrt auf.

Ebenso mag ich den Duft im Frühling. Die Sonne erwärmt die Erde und das erzeugt einen einmaligen Geruch, den ich ausschließlich im Übergang vom Winter zum Frühling wahrnehme. Mein Gott – was für ein Fest der Sinne bereitet der Schöpfer!

Und wenn dann hier und da die Schneeglöckchen sprießen und die Krokusse ihre Köpfchen aus der Erde schieben, ohne, dass wir dazu was beigetragen haben, dann denke ich mir: Wao, Gott ist ein Künstler! Auf welcher wundervollen Erde hat er uns gesetzt!

Es tut gut, dann das zu tun, was ein bekanntes Lied so in Worte fasst und mit einer Aufforderung beginnt.

Geh aus mein Herz und suche Freud  
in dieser lieben Sommerzeit  
an deines Gottes Gaben.  
Schau an der schöne Gärtnerei  
und siehe wie sie mir und dir  
sich ausgeschmücket haben,  
sich ausgeschmücket haben.

Gartenarbeit ist mein liebstes Hobby. Leider eignet sich unser Boden nicht als Gemüsegarten. Von daher haben wir lediglich einen Ziergarten. Der aber tut meiner Frau und mir gut. Die Arbeit ist Gymnastik, die frische Luft pustet die Lungen durch, und was dort wächst und gedeiht, erfreut uns. Außer: Unkraut. Ich weiß: Das gibt es nicht. Wildkräuter oder wie man sie auch immer nennt. Wir möchten trotzdem nicht überall im Garten Löwenzahn haben. Sorry, da sind wir intolerant.



Die Bibel erzählt vom Garten Eden, in den Gott die ersten Menschen setzt. Sie sind Teil seiner Schöpfung. Leider ist uns das ziemlich verloren gegangen. Inzwischen merken wir, dass das oft unverantwortlich ist und wir die Natur nicht ausschließlich „(aus-)nutzen“ dürfen. Irgendwann rächt sich das und fliegt uns um die Ohren. Die Natur schlägt regelrecht zurück.

Es tut gut, das begonnene Lied weiter zu singen:

Ich selber kann und mag nicht ruhn,  
des großen Gottes großes Tun  
erweckt mir alle Sinnen;  
ich singe mit, wenn alles singt,  
und lasse, was dem Höchsten klingt,  
aus meinem Herzen rinnen,  
aus meinen Herzen rinnen.

Gleichklang mit Gott – deshalb feiern wir Gottesdienste: in der Kirche, unter dem Himmels- oder Festzelt oder wo auch immer. Wir singen von Gott, öffnen ihm unser Herz und vertrauen darauf, dass wir eines Tages „Christi Garten“ genießen dürfen.

Welch hohe Lust, welcher heller Schein  
wird wohl in Christi Garten sein!  
Wie muß es da wohl klingen,  
da so viel tausend Seraphim  
mit unverdrossnem Mund und Stimm  
ihr Halleluja singen,  
ihr Halleluja singen?

Ich wünsche Ihnen auch im Namen meiner Frau  
ein belebendes Frühjahr und Osterfest,

Pfarrer Jürgen Seinwill





## Fastenaktion 2026: Federleicht – Engelsflügel für Euch und das Hospiz

Seit Corona starten wir in jedem Jahr eine besondere Fastenaktion zu Gunsten einer guten Sache. In diesem Jahr bitten wir Euch darum, Federn zu gestalten. Die Papier- vorlagen werden ab Aschermittwoch in der Kirche und online zu finden sein. Wir wollen ein Paar Engelsflügel mit Euren bunten, kreativen Federn bestücken, um ab Ostern eine tolle Fotokulisse in der Unionskirche zu haben. Und nicht nur das: Für jede Feder, die Ihr uns bringt, spendet die Kirchengemeinde 2 € zu Gunsten des Hospizes im Nassauviertel.

Für den Jugendausschuss  
Pfrin. Dr. Daniela Opel-Koch



© natikka - stock.adobe.com



## Weltgebetstag



Nigeria

6. März 2026

Kommt!  
Bringt eure Last.

Gottesdienst um 19:00 Uhr in der Ev. Kirche, Gemeinde-  
saal, Albert-Schweitzer-Straße 4, 65510 Idstein

© 2024 World Day of Prayer International Committee, Inc.



## Du bist nicht allein allein

zusammen-tun.de



### Interesse am gemeinsamen Spielnachmittag?

In unserer Kirchengemeinde möchten wir einen Spielkreis einrichten. Wer hat Interesse an gelegentlichen oder regelmäßigen Treffen in unserem Gemeindehaus in Wörsdorf, um mit Skat, Schach, Dame, Mühle oder mit Würfelspielen gemeinsam Spaß und Unterhaltung zu haben?

Interessenten werden gebeten, sich mit Mitgliedern des Kirchen-  
vorstandes oder mit unserem Gemeindebüro in Verbindung  
zu setzen.



## SAVE THE DATE

Unsere evangelische  
Kindertagesstätte  
Himmelszelt wird **25 Jahre**.  
Ein Grund zum Feiern.

Das Jubiläumsfest findet am

**Samstag, 20.06.2026, von 11 bis 15 Uhr**

statt. Kommen Sie vorbei, feiern Sie mit!



© Mals, © Sönke Hayen - stock.adobe.com



## Anmeldung zum Konfirmandenunterricht Gemeinsamer Jahrgang mit Wörsdorf und Wallrabenstein

Alle Jungen und Mädchen, die ca. 13 oder 14 Jahre alt sind, in der Regel zur Zeit die 7. Klasse besuchen und im Frühjahr 2027 konfirmiert werden wollen, sind eingeladen, sich bis zum 23. Mai 2026 zum Konfiunterricht anzumelden. Alle Jugendlichen, die getauft sind, erhalten von uns postalisch die Anmeldeunterlagen. Es sind aber auch alle anderen herzlich eingeladen, die sich einfach dafür interessieren. Falls jemand noch nicht getauft ist, kann dies im Laufe des Konfijahres geschehen.

Zum vierten Mal wird der Jahrgang gemeinsam im Nachbarschaftsraum mit der Gesamtkirchengemeinde Lukas und Peter Wörsbachtal stattfinden.

Der Unterricht beginnt für alle in der Woche nach den Sommerferien. Er findet wöchentlich statt: entweder in der Gruppe von Pfrin. Dr. Daniela Opel-Koch dienstags von 17:00 – 18:30 Uhr oder in der Gruppe von Pfrin. Dr. Tabea Kraaz donnerstags von 16:00 – 17:30 Uhr. Unterrichtsort ist das Ev. Gemeindehaus in Idstein, Albert-Schweitzer-Straße 4.

Hinzu kommen die Konfirmandenfahrt im August (21. – 23. August 2026) und drei Konfi-Projektstage. Die Konfirmationen sind für den 25. April 2027 (Opel-Koch) und 02. Mai 2027 (Kraaz) geplant.

Für weitere Infos und die Anmeldeformulare wenden Sie sich an Pfarrerin Dr. Tabea Kraaz ([tabea.kraaz@ekhn.de](mailto:tabea.kraaz@ekhn.de)), Pfarrerin Dr. Daniela Opel-Koch ([daniela.opel-koch@ekhn.de](mailto:daniela.opel-koch@ekhn.de)) oder an das Gemeindebüro ([Kirchengemeinde.Idstein@ekhn.de](mailto:Kirchengemeinde.Idstein@ekhn.de) oder Telefon: 06126/2787).

Pfrin. Dr. Tabea Kraaz

Pfrin. Dr. Daniela Opel-Koch

**MINA & Freunde**



© Grafiken: Pfeiffer



## KONFIRMATIONEN 2026

Alle Konfirmandinnen und Konfirmanden stellen sich am **19. April 2026 um 10:30 Uhr in der Ev. Unionskirche Idstein** in einem selbst gestalteten Gottesdienst den Kirchenvorständen und den Gemeindegliedern vor.

Am **24. April 2026 um 19:00 Uhr** findet in der Ev. Unionskirche Idstein der Abendmahlsgottesdienst des aktuellen Konfirmandenjahrgangs statt.

### Konfirmiert werden in der Ev. Unionskirche Idstein:

#### Am Samstag, 25. April 2026, um 10:30 Uhr:

Kai Florin Abschinski, Ben Bornhütter, Krisztina Brújáka, Lisann Cardel, Malin Freja Eversen, Jona Paul Hasse, Elena Sophie Hensel (Wa), Sophia Ott, Annika Richter, Bero Kaspian Richter, Robin Schlagheck.

#### Am Samstag, 25. April 2026, um 14:30 Uhr:

Charlotte Brübler (Wö), Mika Gasser, Lilli Göttert, Vincent J. P. Gramann (Wö), David Kurt Hampe, Lennox Louis Heep (Wö), Luna Stella Heep (Wö), Luna Marlie Hielscher, Luisa Leibger, Simon Lippoldt, Elisa Sofia Monaco (Wa), Julien Yves Peeters (Wö), Theodor F. Reinhardt, Oliver Strandt, Linus Elias Taibinger, Laura Sophie Würthwein, Luisa Marie Zentgraf.

#### Am Sonntag, 26. April 2026, um 10:30 Uhr:

Leon Karl Berger, Sophia Amelie Goldschmidt, Tim Tobias Hamberger, Felix Harnischfeger (Wö), Sara Harrer, Marie Luise Kadesch, Lina Pelin Kaiser, Christoph Rudolf Michel, Theo Piper, Ben Schindewolf, Jan Hilmar Schindewolf, Sina Isabel Sprenger (Wa), Luis Benjamin Stiller, Julian Thies (Wa), Luisa Annabelle Tiedemann, Mira Anna Ziemianski.

Der Kirchenvorstand der Gesamtkirchengemeinde wünscht Euch eine gesegnete Konfirmation und Gottes Segen auf Eurem weiteren Lebensweg.



## Karwoche und Ostern 2026 – Wir laden ein!

Unser Leben ist ein großes Geheimnis, wir feiern es an den Feiertagen von Gründonnerstag bis Ostern. Wir laden die Familien mit Kindern dazu ein!

### → Gründonnerstag: Basteln in Wallrabenstein

Am Gründonnerstag, 2. April, um 16:00 Uhr sind alle Kinder herzlich eingeladen zum Osterkerzen-Basteln ins Ev. Gemeindehaus in Wallrabenstein. Gemeinsam gestalten wir Kerzen für das Osterfest und stimmen uns auf die kommenden Feiertage ein.

Damit wir die Bastelaktion gut planen können, bitten wir um **Anmeldung** für den Gründonnerstag per E-Mail an: [bettina.meyer-ried@t-online.de](mailto:bettina.meyer-ried@t-online.de) oder telefonisch: 0160 96967675.

Wir freuen uns auf viele Kinder, fröhliche Gesichter und ein gemeinsames Osterfest.  
Eure Bettina Meyer-Ried

### → Bring-and-Share-Gottesdienst am Gründonnerstag in Idstein

Am Donnerstag, 2. April, um 19:00 Uhr laden wir Kleine wie Große an unseren hoffentlich reich gedeckten Tisch ins Ev. Gemeindehaus in der Albert-Schweitzer-Str. 4 in Idstein ein. Das Vorbereitungsteam freut sich nämlich sehr, wenn etwas zum Buffet beigesteuert werden würde!

Wir begehen gemeinsam den Gründonnerstag, erinnern uns also an den Abend, bevor Jesus am Kreuz starb. Damals saß er mit seinen Freunden bei einem Essen zusammen. Sie haben ihre Gefühle geteilt, ihre Fragen, die Erinnerungen. Und genau das wollen wir auch tun. Das gemeinsame Essen ist eingebettet in das Abendmahl und dient insbesondere den Kindern und Jugendlichen als Hinführung auf dieses Sakrament, das so viel Gemeinschaft und Freude stiften kann. Natürlich gibt es auch viel Musik, Gebet, Gesang. Eine Einstimmung auf das Sterben Jesu, aber vor allem auf die kommende österliche Freude.

Wir haben eine Liste der mitzubringenden Buffet-Beiträge erstellt:  
<https://www.bringlist.de/event/01KGF9646418MRD3KVE263F3M>

Einfacher ist es natürlich, wenn ich den Link direkt schicke. Dazu gerne eine Nachricht an [daniela.opel-koch@ekhn.de](mailto:daniela.opel-koch@ekhn.de) oder über Instagram oder WhatsApp oder Signal.

Für das Team, Eure und Ihre Pfarrerin Dr. Daniela Opel-Koch

### → Karfreitag: Abschied zulassen

Wir erinnern an den Tod Jesu und daran, dass der Tod nicht das letzte Wort hat.

10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Ev. Lukaskirche Wörsdorf

15:00 Uhr Musikalischer Gottesdienst mit Abendmahl zur Todesstunde Jesu in der Ev. Peterskirche Wallrabenstein unter Mitwirkung des Flötenensembles Rondo Flauto

### → Karsamstag: Entzünden des Osterfeuers

Wir laden ein nach Niederseelbach: 19:00 Uhr Andacht zum Entzünden des Osterfeuers vor der Kirche mit anschließendem Stockbrotgrillen für die ganze Familie. In der Nacht auf Sonntag halten wir Nachtwache am Feuer mit stündlichen Gebeten.

### → Ostersonntag in Wörsdorf: Christus ist auferstanden!

10:00 Uhr Feier eines Ostergottesdienstes in der Ev. Lukaskirche Wörsdorf

Wir erfahren das Wunder der Auferstehung und feiern gemeinsam das Abendmahl.

### → Familiengottesdienst am Ostermontag – gemeinsam Ostern feiern in Wallrabenstein

Ostern ist ein Fest voller Hoffnung, Leben und Neubeginn – und genau das möchten wir gemeinsam mit unseren Kindern feiern.

Am Ostermontag, 6. April, um 10:00 Uhr laden wir herzlich ein zur Kinderkirche in der Ev. Peterskirche Wallrabenstein.

Im Mittelpunkt steht ein Oster-Anspiel der Kinder, das die Auferstehung Jesu lebendig und kindgerecht erzählt. Ein besonderer Gottesdienst, der Raum gibt zum Staunen, Mitfeiern und Mitfreuen. Herzliche Einladung an alle Kinder und ihre Familien!

Der Gesamtkirchenvorstand der Ev. Gesamtkirchengemeinde Lukas und Peter Wörsbachtal und Bettina Meyer-Ried





## Gottesdienst an Christi Himmelfahrt im Nachbarschaftsraum

Am **Donnerstag, 14. Mai 2026**, ist Christi Himmelfahrt. Wir laden zu Christi Himmelfahrt im Nachbarschaftsraum gemeinsam zu zwei besonderen Gottesdiensten ein:

In Idstein um **10:30 Uhr** im oder vor dem Phönix-Seniorenheim in Idstein. Und in Niedernhausen zu einem gemeinsamen Spaziergang um **10:15 Uhr**.

## Wir feiern Pfingsten mit Jubelkonfirmationen

**Pfingstsonntag, 24. Mai 2026, um 10:00 Uhr** Gottesdienst in der Ev. Lukaskirche Wörsdorf mit Abendmahl

**Pfingstmontag, 25. Mai 2026, um 10:00 Uhr** Gottesdienst in der Ev. Peterskirche Wallrabenstein mit Abendmahl



## Sommerkirche 2026 im Nachbarschaftsraum

Nach der erfolgreichen Sommerkirche im letzten Jahr, feiern die Kirchengemeinden Niederseelbach, Idstein und Wörsbachtal erneut eine gemeinsame Sommerkirche: von Ferienbeginn, ab dem 28. Juni, bis zum Ferienende, am 9. August 2026.

Wir wollen noch näher zusammenrücken und uns bewegen, hin zu den anderen Gemeinden und ihren Kirchen, gemeinsam Gottesdienst feiern. Auch die Pfarrerrinnen und Pfarrer in den Kirchengemeinden bewegen sich: Sie werden jeweils auch in einer der anderen Kirche vertreten sein. Dabei entdecken wir neue Klänge, andere Traditionen oder ungewohnte Formen, doch gerade das kann uns überraschen, inspirieren, bereichern und unseren Blick weiten für das, was uns im Glauben trägt.

Neugierig eine andere Kirchengemeinde zu besuchen? Wir freuen uns auf Sie!



Der Umwelt zuliebe –  
eigene Plastiktüten  
verwenden!

## Kleidersammlung für Bethel

durch die **Ev. Gesamtkirchengemeinde  
Lukas und Peter  
Wörsbachtal**

**vom 13. April bis 16. April 2026**

**Abgabestelle:**

**Zentrales Gemeindebüro**

**Hauptstraße 18  
65510 Idstein-Wörsdorf**

**jeweils von 9.00 - 12.00 Uhr**

### ■ Was kann in den Kleidersack?

Gut erhaltene Oberbekleidung und Schuhe (bitte paarweise bündeln), Handtaschen, Federbetten und Federkissen – jeweils gut (**am besten in Säcken**) verpackt

### ■ Nicht in den Kleidersack gehören:

Lumpen, nasse, verschmutzte oder beschädigte Kleidung, Unterwäsche, Gardinen, Haus- und Tischwäsche, Textilreste, Stepp- und Fleecedecken, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte

■ **Briefmarken für die Briefmarkenstelle Bethel nehmen wir gerne, können sie aber leider nicht mitnehmen.** Rückfragen hierzu unter Telefon: 0521 144-3597

**Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung**

**v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel · Brockensammlung Bethel  
Am Beckhof 14 · 33689 Bielefeld · Tel. 0521 144-3779**



© 9dreamstudio - stock.adobe.com

## Interview mit Peter Steffens

Herr Peter Steffens engagiert sich 2011 als Mitglied der Wählergemeinschaft „Bürger für Wallrabenstein“ im Ortsbeirat. Anfangs hatte er das Amt des Schriftführers inne und seit 2016 ist er Ortsvorsteher.

### Wo liegen die Stärken des Ortsteiles Wallrabenstein?

Was die Infrastruktur und Versorgung Wallrabensteins anbelangt, so kann mit Fug und Recht behauptet werden, dass wir grundsätzlich sehr gut aufgestellt sind. Wir haben einen Lebensmittelmarkt mit integrierter Fleischabteilung sowie einer angeschlossenen Bäckerei. Außerdem befindet sich im Lebensmittelmarkt noch eine Postfiliale. In der Gastronomie verfügen wir über drei Restaurants, die allesamt sehr gut angenommen werden. In unserem Ortsteil befinden sich eine Zahnarztpraxis sowie eine Praxis für Frauenheilkunde. Eine Kindertagesstätte, eine Grundschule und eine Integrierte Gesamtschule machen unseren Ortsteil gerade für junge Familien besonders attraktiv.

Traurig bin ich darüber, dass es uns nicht gelungen ist, die Banken, die bis vor wenigen Jahren bei uns noch ansässig waren (Volksbank, Nassauische Sparkasse und Postbank) zu halten. Hier sind wir leider dem allgemeinen Trend, sich aus der Fläche zurück-zuziehen, zum Opfer gefallen.

### Was waren die Schwerpunkte des politischen Wirkens in den vergangenen Jahren?

Schwerpunkte der vergangenen Jahre waren die Bemühungen, Wallrabenstein liebens- und lebenswerter zu machen, die Verbesserung und der Ausbau der Verkehrssicherheit und ganz besonders die Förderung des dörflichen Zusammenlebens.

Gerade in Bezug auf den letzten Punkt war die Fertigstellung unseres Graf-Walram-Platzes im Rahmen der Dorferneuerung ein Meilenstein. Hier wurde unter Mithilfe vieler ehrenamtlicher Helfer mit dem neu errichteten Weinstand ein dörflicher Mittel-

punkt geschaffen, bei dem sich in regelmäßigen Abständen die Bevölkerung zum geselligen Beisammensein trifft.

Intensiv haben wir auch daran gearbeitet, dass die Lücke des Radweges zwischen Wallrabenstein und Wörsdorf geschlossen wird und gleichzeitig die gefährliche Durchquerung des Eisenbahntunnels sicherer gemacht oder sogar entbehrlich wird. Die gemeinsamen Bemühungen der Ortsbeiräte von Wallrabenstein und Wörsdorf sowie der Kommunen Idstein und Hünstetten haben letztendlich dazu geführt, dass mit der Führung des Radweges über den Henriettenthaler Hof eine Umleitung gefunden wurde, sodass Radfahrer nicht mehr durch den Tunnel müssen. Ich sehe dies als Teilerfolg auf dem Weg zu einer endgültigen Lösung.

### Gibt es auch Punkte, die nicht zur Zufriedenheit gelaufen sind?

Seit Bekanntwerden der Pläne von Amprion auf die bestehende Wechselstromleitung noch eine Gleichstromleitung aufzusatteln (Ultranet), befasst sich eine Bürgerinitiative mit der Thematik. Diese Bürgerinitiative hat mit großem Engagement Pläne für eine kleinräumige Verschwenkung erarbeitet, um die Leitung von den Wohngebieten fernzuhalten, so wie es der Gesetzgeber auch bei neuen Vorhaben vorsieht. Schließlich gibt es keinerlei Erfahrungswerte über mögliche gesundheitliche Beeinträchtigungen. Dieses Ultranet ist ein Pilotprojekt und wir vor Ort sind quasi die Versuchskaninchen.

Auch dass wir seit Jahren vergeblich darum kämpfen, dass die Fahrbahndecke der Landesstraße zwischen Wallrabenstein und Wörsdorf bis zum Abzweig nach Wallbach in einen verkehrssicheren Zustand versetzt wird, ist frustrierend. Unsere mehrmaligen Bitten an das zuständige Ministerium, uns zeitliche Perspektiven aufzuzeigen, blieben bis heute unbeantwortet.

Auch ist zum jetzigen Zeitpunkt ungewiss, wie es mit dem Evangelischen Gemeindehaus weitergeht, wenn die gegenwärtig dort untergebrachte Diakoniestation an einen anderen Standort umzieht. Bei einem Verkauf der Immobilie an Privatpersonen würde auch der Evangelische Ruheständlerkreis sein Domizil verlieren. Die politische Gemeinde ist meiner Ansicht nach deshalb aufgefordert, an einer Lösung mitzuarbeiten, die gewährleistet, dass die Räumlichkeiten auch in Zukunft von einer breiten Bevölkerungsschicht genutzt werden können.

### Was sind Ihre Ausblicke für die Zukunft?

Wir haben in der Vergangenheit vieles bewegt und auch manches erreicht. Für den neuen Ortsbeirat, dem ich dann nicht mehr angehören werde, bleibt aber noch eine Menge zu tun.

Ich wünsche derjenigen Person, die meine Nachfolge antritt, dabei eine glückliche Hand.



## März

|        |             |       |                                                                              |
|--------|-------------|-------|------------------------------------------------------------------------------|
| 01.03. | Reminiszere | 11:00 | Wörsdorf: Langschläfer-Gottesdienst                                          |
| 06.03. |             | 19:00 | Idstein: Weltgebetstag der Frauen – Nigeria im Ev. Gemeindesaal (s. Seite 4) |
| 08.03. | Okuli       | 10:00 | Wallrabenstein: Gottesdienst                                                 |
| 15.03. | Laetare     | 10:00 | Wörsdorf: Gottesdienst                                                       |
| 22.03. | Judika      | 18:00 | Wallrabenstein: Abend-Gottesdienst                                           |

## April

|        |                      |       |                                                                                                                                                                     |
|--------|----------------------|-------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 02.04. | Gründonnerstag       | 19:00 | Idstein: Bring-and-Share-Gottesdienst (s. Seite 8)                                                                                                                  |
| 03.04. | Karfreitag           | 10:00 | Wörsdorf: Gottesdienst mit Abendmahl                                                                                                                                |
|        |                      | 15:00 | Wallrabenstein: Musikalischer Gottesdienst zur Todesstunde Jesu mit Abendmahl                                                                                       |
| 04.04. | Karsamstag           | 19:00 | Niederseelbach: Andacht zum Entzünden des Osterfeuers vor der Kirche mit anschließendem Stockbrotgrillen für die ganze Familie und Nachtwache am Feuer (s. Seite 9) |
| 05.04. | Ostersonntag         | 10:00 | Wörsdorf: Ostergottesdienst mit Abendmahl                                                                                                                           |
| 06.04. | Ostersonntag         | 10:00 | Wallrabenstein: Familiengottesdienst mit Abendmahl                                                                                                                  |
| 19.04. | Misericordias Domini | 10:30 | Idstein: Vorstellungsgottesdienst des aktuellen Konfirmanden-Jahrgangs                                                                                              |
| 24.04. |                      | 19:00 | Idstein: Abendmahlsgottesdienst des aktuellen Konfirmandenjahrgangs                                                                                                 |
| 25.04. |                      | 10:30 | Idstein: Konfirmation I                                                                                                                                             |
|        |                      | 14:30 | Idstein: Konfirmation II                                                                                                                                            |
| 26.04. | Jubilate             | 10:30 | Idstein: Konfirmation III                                                                                                                                           |
|        |                      | 18:00 | Wallrabenstein: Abend-Gottesdienst                                                                                                                                  |

## Mai

|        |                     |       |                                                                             |
|--------|---------------------|-------|-----------------------------------------------------------------------------|
| 03.05. | Cantate             | 11:00 | Wörsdorf: Langschläfer-Gottesdienst                                         |
| 14.05. | Christi Himmelfahrt | 10:15 | Niedernhausen: gemeinsamer Spaziergang                                      |
|        |                     | 10:30 | Idstein: Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt vor dem Phönix-Seniorenzentrum |
| 24.05. | Pfingstsonntag      | 10:00 | Wörsdorf: Pfingstgottesdienst mit Jubelkonfirmation                         |
| 25.05. | Pfingstmontag       | 10:00 | Wallrabenstein: Pfingstgottesdienst mit Jubelkonfirmation                   |
| 31.05. | Trinitatis          | 18:00 | Wallrabenstein: Abend-Gottesdienst                                          |



## Juni

|        |                      |       |                                                                                              |
|--------|----------------------|-------|----------------------------------------------------------------------------------------------|
| 07.06. | 1. So. n. Trinitatis | 11:00 | Wörsdorf: Langschläfer-Gottesdienst                                                          |
| 14.06. | 2. So. n. Trinitatis | 10:30 | Wörsdorf: Gemeinsamer ökumenischer Gottesdienst zum Dunkerfest auf dem Wilhelm-Scherer-Platz |
| 21.06. | 3. So. n. Trinitatis | 18:00 | Wallrabenstein: Abend-Gottesdienst                                                           |

Sommerkirche in den Sommerferien  
im Raum Wörsbachtal, Idstein, Niederseelbach

|        |                       |       |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
|--------|-----------------------|-------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 28.06. | 4. So. n. Trinitatis  | 10:00 | Wörsdorf: Sommerkirche                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
| 05.07. | 5. So. n. Trinitatis  |       | Bei Drucklegung waren die Details zur dies-jährigen Sommerkirche noch nicht bekannt, bitte entnehmen Sie diese den Schaukästen, der Presse oder der Homepage der Unionskirche Idstein: <a href="https://www.unionskirche-idstein.de">https://www.unionskirche-idstein.de</a> sowie deren Social Media-Kanälen. |
| 12.07. | 6. So. n. Trinitatis  |       |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
| 19.07. | 7. So. n. Trinitatis  |       |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
| 26.07. | 8. So. n. Trinitatis  |       |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
| 02.08. | 9. So. n. Trinitatis  |       |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
| 09.08. | 10. So. n. Trinitatis | 10:00 | Wallrabenstein: Sommerkirche                                                                                                                                                                                                                                                                                   |

Mögliche Änderungen zu unseren Gottesdiensten entnehmen Sie bitte den Schaukästen und der Presse.

Lukaskirche Wörsdorf
  Peterskirche Wallrabenstein
  Unionskirche Idstein
   
 Weitere Kirche im Nachbarschaftsraum



## Dunkerfest 2026

In Wörsdorf wird dieses Jahr wieder das Dunkerfest gefeiert, und da darf natürlich ein ökumenischer Gottesdienst gemeinsam mit der Kath. Pfarrgemeinde Sankt Martin Idsteiner Land nicht fehlen:

Sonntag, 14. Juni 2026, um 10:30 Uhr  
auf dem Wilhelm-Scherer-Platz.

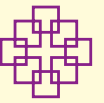


Foto: © Okear - stock.adobe.com

Einschulungs-  
gottesdienste:

Dienstag,  
11. August 2026,  
in beiden Kirchen.





## Ein „Blick“ in die Kita Himmelszelt

Natürlich kennen Sie alle unsere Einrichtung 😊. Wissen Sie auch, wie unsere Kita von innen aussieht? Wie viele Gruppen es gibt? Wie die Gruppen eingerichtet sind usw.?

Unsere Einrichtung besteht aus zwei Gruppenräumen, der Sternengruppe und der Sonnengruppe. In jeder Gruppe können bis zu 25 Kinder im Alter von 2,10 Jahren bis zum Schuleintritt eine fröhliche, gemeinsame Zeit im Gruppenverband verbringen.

Jede Gruppe hat einen großen Hauptraum und jeweils zwei Nebenräume. Eingerichtet sind die Gruppen mit Tischen und Stühlen, um sitzende Tätigkeiten wie Tischspiele, Puzzles, Bastelaktionen, gemeinsames Frühstück und Geburtstagsfeiern ausüben zu können.

Spiele, Puzzles und andere Spielmaterialien sind in offenen Regalschränken auf Kinderhöhe zu finden.

Beide Gruppen haben eine Bauecke mit einem großen Teppich, der die Kinder dazu einlädt, mit Lego, Duplo und Holzbausteinen, Naturmaterialien zu bauen und zu konstruieren. Ein Autoteppich und die Spielzeugautos, Eisenbahnen und Holzfiguren machen das Bauangebot komplett.

Weiter geht es mit den Puppenecken: Hier wird inmitten von Kindermöbeln aus Holz gekocht, Wäsche gewaschen, der Tisch gedeckt, sich liebevoll um die Puppen gekümmert und sich für das Rollenspiel, dem Nachspielen von Alltagssituationen, verkleidet.

Auch die Kreativität hat in unserer Kita einen festen Raum, den Kreativraum. Hier finden die Kinder viele verschiedene Arbeitsmaterialien und Utensilien vor, um ihre Kreativität selbstständig fördern zu können. Neben Knete, Wolle, verschiedenen Papieren, Wasserfarben, Kleber haben auch eine große Kreidetafel und eine Staffelei ihren festen Platz.

Ein fester, pädagogischer Schwerpunkt unserer Arbeit ist die tägliche Bewegungsförderung der Kinder. Dazu nutzen wir unseren Garten zum Spielen, Klettern, Matschen, Rutschen etc. Unser Bewegungsraum ist ebenfalls täglich für die Kinder geöffnet und lädt auch zum Spielen, Rennen, Toben und Klettern ein.

Die täglichen Mahlzeiten wie Frühstück, Mittagessen und Nachmittagsimbiss nehmen alle Kinder mit den begleitenden Erzieherinnen in der Frühstücksecke ein, zentral gelegen im Flur der Einrichtung. In einem großen Schrank steht Geschirr zum Tischdecken bereit für die Kinder, da sie ihren Platz zum Essen selber eindecken.

Unsere kleine Bildergalerie zeigt Ihnen „Einblicke“ 😊. (ku)





## Licht und Luft zum Glauben

Die Möbel sind in die Jahre gekommen. Der Tisch für die Familie zu groß. Die Fenster zu klein. Glasfaserkabel müssen her. Zeit für eine gründliche Sanierung! Das bedeutet auch: Nicht alles behalten, was einem lieb und teuer ist. Platz schaffen für Neues. Am Ende fühlt es sich gut an: hell, offen und frei. Klarer sehen und klarer gesehen werden. Spielräume für die junge Generation und die danach. Licht und Luft für Glauben in ihrer Zeit. Das ist es, was zählt und immer bleibt.

„Sende dein Licht und deine Wahrheit, dass sie mich leiten zu deiner Wohnung und ich dir danke, dass Du mir hilfst.“

EG 172, Psalm 43,3

## Auftrag und Ausstattung – Vergewisserung im Glauben

### Der Auftrag bleibt, die Ausstattung verändert sich

Gottes Liebe umgibt alle und alles – wie Luft und Licht. Dies möglichst weit in die Welt zu tragen ist der wunderschöne Auftrag der Kirche: Kommunikation des Evangeliums in Tat, Wort und Auftreten. Dieser Auftrag bleibt unverändert bis zur Ewigkeit. Wie die Menschen in der Kirche diesem Auftrag nachkommen und welche Mittel sie dafür zur Verfügung haben, verändert sich jedoch ständig. Stets ist neu zu justieren: Wie dient das Machbare dem Auftrag auf bestmögliche Weise? Die Ausstattung soll dem Glauben möglichst viel Licht und Luft verschaffen.

## Im Umbau gilt auch den Menschen in der Kirche die Zusage Gottes

Fensterputzen ist anstrengend, Umbauen macht Mühe. Mancher Wunsch bleibt unerfüllt. Nicht alles, was früher gut war, hat Zukunft. Manchmal muss man etwas aufgeben. Das tut weh. Zugleich schafft es Raum für Neues. Aus dem Glauben kann man sowohl für das Aufgeben, als auch für das Aufbauen, Kraft schöpfen. Denn die Liebe Gottes ist nicht nur der Auftrag der Kirche in der Gesellschaft, sondern gilt auch den Menschen in der Kirche selbst. Luft und Licht – auch für den eigenen Glauben!

## Erneuerung war immer und gehört dazu

Die evangelische Kirche hat sich ständig reformiert und renoviert – von Anfang an. Für diesen geistlichen Anspruch steht das berühmte Wort „ecclesia semper est reformanda“ die Kirche ist stets zu reformieren. In diesem Sinne renoviert sich die EKHN gerade. Ihre Ausstattung soll auch in Zukunft zu ihrem Auftrag passen. Deshalb: Türen und Fenster auf im Hause Gottes – reichlich Licht und frische Luft zum Glauben hereinlassen.

### Wir, die Aktiven in der EKHN

- akzeptieren, dass Veränderung nötig ist und unsere Ausstattung nicht so bleiben kann, wie sie ist,
- verschaffen im Vertrauen auf Gott mit dem jeweils Möglichen dem Glauben Licht und Luft,
- nehmen an, dass sich manche mit Veränderungen schwertun, während es anderen nicht schnell genug gehen kann,
- fordern und fördern neue Gestaltungsideen, dabei gestehen wir einander Fehler zu,
- besinnen uns bei Unstimmigkeiten darauf, was uns eint: der Wunsch eine offene, lebendige Kirche mit Zukunft zu sein.

### Ziele:

- unsere Kirche finanziell und strukturell so erneuern, dass sie vielen Heimat bietet und ihre Aufgaben auch in der nächsten Generation noch gut erfüllen kann,
- so attraktiv sein, dass viele Menschen in der EKHN Lust haben, haupt- und ehrenamtlich mitzugestalten,
- weniger Gebäude besitzen, die verbleibenden dafür schöner und lebendiger machen,
- nachhaltig handeln und die Chancen der Digitalisierung nutzen,
- unsere Wirkungsfelder besser miteinander vernetzen,
- uns intensiver und zusammen mit anderen in die Region und Gesellschaft einbringen,
- Räume eröffnen, in denen Menschen ganz neu dem Leben verheißenden Evangelium begegnen können,
- Menschen auf ihrer Lebensreise begleiten und im Glauben stärken,
- zu einem guten, gerechten und friedlichen Miteinander beitragen.

„Atem des Lebens, wehe uns an, du, der uns Menschen begeistern kann, nimm in uns Wohnung, bring Leben und Licht. Erneuere uns und der Erde Angesicht.“

EG+ 20



## Was kommt da konkret in 2026 auf uns zu?

Das Wort „Veränderung“ hört man momentan recht häufig. Von „Gewissheiten, die sich verändern“, war schon im Gemeindejournal die Rede, das als letztes angekündigt wurde. Der Begriff „Nachbarschaftsraum“ macht die Runde und „Gesamtkirchengemeinde im Idsteiner Land“ ab 2027, die aus vier bisher selbstständigen Gemeinden gebildet wird. Was das bedeutet, davon wird dieses Jahr immer wieder die Rede sein:

Wir arbeiten daran, dass die Gemeindebüros in Idstein zusammengelegt werden. Dazu werden Archive aufgeräumt und Arbeitsgebiete zwischen den Gemeinde-Sekretärinnen abgesprochen. Dabei ist im Blick, wie die Arbeit der Ehrenamtlichen vor Ort weiterhin reibungslos unterstützt werden kann.

Die Kirchenvorstandsvorsitzenden treffen sich, um Absprachen für die Arbeit dann in einem Gremium namens „Gesamtkirchenvorstand“ und die KV-Wahl im Juni 2027 zu treffen. Nicht alle Mitglieder der jetzigen KVs werden in diesem neuen Gremium mitarbeiten. Von Wörsdorf/Wallrabenstein werden es drei sein. Die anderen können sich im „Ortsausschuss“ und AKs weiterhin einbringen.

Neben diesen organisatorischen Umstrukturierungen arbeitet das „Verkündigungsteam“ an gemeinsamen Projekten – wie gemeindeübergreifende Konfi-Arbeit und Gottesdienste an Feiertagen (z. B. die Christmette an Heilig Abend) – zu denen der gesamte oder ein Teil des Nachbarschaftsraums eingeladen ist.

Da die halbe Stelle im Wörsbachtal seit September 2025 vakant ist und wir Seinwills Ende des Jahres in den Ruhestand gehen, sodass eine weitere dann noch halbe Stelle in Niedernhausen frei wird, suchen wir schon jetzt nach einer neuen Pfarrperson. Pfarrstellen werden inzwischen immer für den Nachbarschaftsraum besetzt, sodass diese jetzt im März 2026 im Amtsblatt ausgeschrieben wird.

Wir legen allen ans Herz, diesen Veränderungsprozess im Gebet zu begleiten. Auch ist Offenheit nötig, sich auf Änderungen einzulassen und zu schauen, an welcher Stelle das eigene Engagement gut wäre?

Ziel ist es, dass die notwendigen Veränderungen so gestaltet werden, dass neues Potenzial freigesetzt und gut Gewachsenes, Wertvolles und Liebgewonnenes weitergeführt werden kann. Das wird aber nur dann gelingen, wenn Menschen bereit sind, Aufgaben auch neu zu übernehmen, bzw. weiterzuführen.

Es gilt weiterhin: „An Gottes Segen ist alles gelegen!“ (nach Psalm 121) Und: dass Menschen sich rufen, ja berufen lassen, damit Gottes Segen auch durch sie in die Welt fließen kann. (js)



## Ausflug der Kirchengemeinde

Als Dank für die vielfältigen ehrenamtlichen Leistungen hat der Kirchenvorstand in diesem Jahr alle zu einem Ausflug eingeladen. Die regelmäßige Verteilung des BLICKS, der Besuchsdienst, der die Jubilare aufsucht, alle, die unsere Gruppen organisieren, standen im Mittelpunkt. Aber auch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wie Küster, Organisten, Erzieherinnen und die Gemeindesekretärin waren herzlich eingeladen.

Nachdem das Busunternehmen Weber in Bechtheim alle Haltestellen in Wallrabenstein und Wörsdorf angefahren hatte, begann die Fahrt bei schönem Wetter Richtung Rhein. Das erste Ziel der Fahrt war Ingelheim, hier wurde im Weingut Breitscheid Mittagstast gemacht.

Danach ging es weiter nach Windesheim an der Nahe zum Orgelmuseum Oberlinger. Hier konnten alle bei einer fachkundigen Führung, durch den Chef persönlich, die vielen Instrumente ansehen, hören und sogar selbst spielen. In der Pause gab es für alle Kaffee und Kuchen. Nach fast 3 Stunden Kultur musste die Fahrt zurück antreten werden.

Auf der Rückfahrt wurde noch eine Rast im Weingut Lindenhof in Hochheim gemacht. Hier wurden alle mit den köstlichen Speisen und Getränken bedient. Gegen 21:00 Uhr hat uns Herr Weber mit seinem Bus frohgelaut nach Wörsdorf und Wallrabenstein zurückgebracht. Ein schöner Tag im Herbst bei gutem Wetter mit einer fröhlichen Gesellschaft. (jv)



Miteinander in Wallrabenstein – unsere jungen Kerbemädchen und Kerbebsche haben den großen Adventskranz auf der Gemeindegasse ganz neu und mit Spaß großartig gestaltet. Eine Freude für viele im Ort. Der Kirchenvorstand dankt Euch von ganzem Herzen!



Advents-Andachten ganz anders – dort wo die Menschen bereits sind: Das „Scheunen-Kaffee“ im Hof des alten Bauernhofs im Abbuter Unterort. Groß waren die Augen der Kinder, erstaunt jene der Erwachsenen. Und dass nicht nur Gottes Wort beflügelt, zeigte am Ende die „fliegende Bibel“! (Info: Dem Nikolaus ist leider die Bibel aus der Hand gefallen – im hohen Bogen.)

### Erster Advent mit Sekt ins neue Kirchenjahr

Im Rahmen der Adventsandacht wurde die Adventszeit mit dem Anzünden der ersten Kerze am Adventskranz begonnen. Die Andacht wurde durch Mitglieder des Kirchenvorstandes gehalten und durch die Organistin musikalisch bereichert.

Am Ende wurde in der Kirche mit den Gottesdienstbesuchern mit einem Gläschen Saft oder Sekt auf das neue Kirchenjahr angestoßen.



### Sängervereinigung 1863 Wörsdorf e. V. in der Lukaskirche

Der Gottesdienst am dritten Advent wurde durch die Sängervereinigung 1863 Wörsdorf e. V. mitgestaltet. Frau Pfarrerin Seinwill begrüßte die Gemeinde zu diesem Gottesdienst in der Lukaskirche. Durch ihre Liedbeiträge haben die Sänger dem Gottesdienst einen besonderen Rahmen verliehen. Die Sängervereinigung gedachte mit der Gemeinde ihrer im letzten Jahr verstorbenen Mitglieder. Im Anschluss lud der Kirchenvorstand alle zu einem Imbiss mit Umtrunk in das Gemeindehaus ein.



### MG77 gestaltet den vierten Advent

Zum Abschluss der Adventszeit konnte Pfarrer Jürgen Seinwill die Musiker der MG77 in der Lukaskirche herzlich begrüßen. Die Musiker haben mit ihren eindrucksvollen Musikstücken den gesamten Gottesdienst begleitet. Für die Gemeinde war es ein besonderes Erlebnis, zur Musik der MG77 weihnachtliche Lieder zu singen. Nach dem Gottesdienst wurde im Gemeindehaus ein Imbiss mit Umtrunk gereicht.





### Heilig Abend im Gemeindehaus in Wörsdorf

Heilig Abend allein zu verbringen musste nicht sein. Wir hatten unser Gemeindehaus in Wörsdorf von 19.00 bis 22.30 Uhr geöffnet. Unterhaltung, Gespräche aber auch ein leckerer Imbiss war vorbereitet. Alle Teilnehmenden hatten einen schönen Abend.



## Ein heller Stern über unserer Kinderweihnacht

Es gibt diese besonderen Momente, in denen eine Kirche anders klingt. Lebendiger. Erwartungsvoll. Ein bisschen aufgeregt. Genau so war es bei unserer diesjährigen **Kinderweihnacht mit Krippenspiel**.

Schon beim Eintreten lag etwas in der Luft: leises Flüstern, raschelnde Kostüme, gespannte Elternblicke. Und dann standen sie da – unsere Kinder. **20 Mädchen und Jungen**, die in den Wochen zuvor Texte gelernt, Kostüme anprobiert und **beim Bau der Kulissen kräftig mit angepackt** hatten. Als Engel, Hirten, Könige, Maria und Josef füllten sie den Raum – manche mit fester Stimme, manche mit klopfendem Herzen, aber alle mit spürbarer Freude und großem Einsatz.

Das Krippenspiel erzählte die alte, vertraute Geschichte – und wirkte doch ganz neu. Vielleicht, weil Kinder sie erzählen. Mit klaren Worten, ehrlichen Gesten und dieser besonderen Fähigkeit, Wesentliches ohne Umwege sichtbar zu machen. Es ging um Licht im Dunkeln, um Hoffnung, um Zuversicht. Und plötzlich war das nicht nur eine Geschichte von damals, sondern fühlte sich sehr gegenwärtig an.

Ein besonderer Moment war auch die Musik: **Für den 15-jährigen Tim war es an diesem Abend der erste Gottesdienst an der Orgel**. Mit Ruhe und Konzentration begleitete er die Feier und trug auf seine ganz eigene Weise dazu bei, dass dieser Gottesdienst so rund und stimmungsvoll wurde.

Ein herzlicher Dank gilt allen, die diese Kinderweihnacht möglich gemacht haben: den Kindern selbst, die mutig auf der „Bühne“ standen, den Eltern, Großeltern für Zeit, Geduld und Unterstützung, sowie allen Helferinnen und Helfern, die geprobt, organisiert, gebaut, genäht, begleitet und ermutigt haben. Was man gesehen hat, war Gemeinschaft – und was man gespürt hat, war Engagement mit Herz und ganz viel Freude bei den Kindern.

Als am Ende gemeinsam das „O Du Fröhliche“ gesungen wurde, war klar: Diese Kinderweihnacht war mehr als ein Programmpunkt im Kalender. Sie war ein Moment des Innehaltens, des Miteinanders und der Freude. Die alte Botschaft von Jesu Geburt berührte die Herzen und machte diesen Abend zu etwas ganz Besonderem. Ein kleiner heller Stern, der uns durch die Weihnacht begleitete. Danke an alle, die diesen Stern zum Leuchten gebracht haben. (bmr)





BEERDIGUNGEN

### Wallrabenstein

Dr. Hans-Ulrich Weiher

### Wörsdorf

Irmtraud Ohlenmacher  
Brigitte Christ  
Elisabeth Buschbach  
Willibald Christ

**Gott spricht:**  
Siehe, ich mache **alles neu!**«

OFFENBARUNG 21,5

JAHRESLOSUNG 2026

**SAVE THE DATE**

Wörsdorfer Weintreff

Im Hof der ev. Ortskirchengemeinde  
Wörsdorf jeweils von 17 bis ca. 22 Uhr:

15. August 2026  
22. August 2026  
29. August 2026



© exclusive-design-stock.adobe.com



### Konfirmandenunterricht

Gemeinsamer Konfirmandenunterricht in Idstein,  
jeden Dienstag von 17:00 bis 18:30 Uhr  
sowie Konfirmandensamstage und andere Aktionen nach Absprache.



### Flötengruppe

Für alle, die gerne Blockflöte spielen:  
mittwochs, 18:30 – 19:30 Uhr, im Ev. Gemeindehaus Wallrabenstein  
Bettina Meyer-Ried, Tel. 0160 96967675



### Wallrabenstein Ruheständlerkreis

Für Seniorinnen und Senioren  
14-tägig, mittwochs um 14:30 Uhr.  
Andrea Hornik, Tel. 2808  
04.03., 18.03., 01.04. und 15.04.  
**im Anschluss Sommerpause**



### Wörsdorf Frauenkreis

14-tägig, mittwochs um 15:00 Uhr.  
Marieluise Hiebsch, Tel. 4990  
04.03., 18.03., 01.04., 15.04., 29.04.,  
13.05. und 27.05.  
**im Anschluss Sommerpause**



### Besuchsdienst

Wenn Sie besucht werden oder  
Besuch an jemanden vermitteln  
möchten: Andrea Hornik, Tel. 2808



### Besuchsdienst

Wenn Sie besucht werden oder  
Besuch an jemanden vermitteln  
möchten: Traudl Zurawski, Tel. 2520



### Hauskreis

Monatlicher Hauskreis.  
Jeweils am letzten Mittwoch  
des Monats, um 19:30 Uhr.  
Petra Kalz, Tel. 51467

25.03. bei Petra Kalz  
29.04. bei Vanessa Ibel  
27.05. bei Silvia Koss  
01.07. bei Beate Martens-Düring  
28.07. bei Susanne Matschos (**Achtung: Dienstag!**)  
26.08. bei Silvia Koss

### kirchensteuer-wirkt.de

Viele Menschen fragen sich, warum es die Kirchensteuer gibt und wofür sie eingesetzt wird. Tatsächlich ermöglicht sie vieles, was unser kirchliches Leben trägt: Gottesdienste, Seelsorge, Kirchenmusik, Kinder- und Jugendarbeit, Bildungsangebote und die Unterstützung von Menschen in Not.

Auf der Seite [kirchensteuer-wirkt.de](http://kirchensteuer-wirkt.de) finden Sie anschaulich und transparent erklärt, wie Kirchensteuer wirkt – und warum sie ein wichtiger Beitrag für unsere Gesellschaft ist.



## Wir sind für Sie da

### Urlaubs- und Vakanzvertretung Pfarramt:

Pfarrer Jürgen Seinwill

Tel. 06127 993015

cjseinwill@christuskirche-niedernhausen.de

Sprechzeiten nach Vereinbarung

### Gemeindebüro der Gesamtkirchengemeinde:

**Montags bis donnerstags:**

**von 9:00 bis 12:00 Uhr**

Tel. 70358

Gesamtkirchengemeinde.Lukaspeter.

Woersbachtal@ekhn.de

Sekretärin:

Heidi Urich

### Gesamtkirchenvorstand:

Vorsitz: Jürgen Volz

### Kollektenkasse

### der Ev. Gesamtkirchengemeinde:

### Bankverbindung

IBAN: DE76 5109 0000 0070 0470 04

BIC: WIBADE5W

### Ev. Kindertagesstätte „Himmelszelt“ in Wörsdorf:

Tel. 952944

### Küsterdienst: Gemeindebüro

### Diakoniestation Idsteiner Land gGmbH:

Fürstin-Henriette-Dorothea-Weg 1

65510 Idstein

Zentrale: 94180

www.diakoniestation-idstein.de

### Ambulanter Hospiz- und Palliativdienst: Hospizbewegung im Idsteiner Land e. V.

Fürstin-Henriette-Dorothea-Weg 1

65510 Idstein

Tel. 700 2715, Fax 700 2710

info@hospizbewegung-idstein.de

www.hospizbewegung-idstein.de

### Dekanat Rheingau-Taunus:

Haus der Kirche, Aarstraße 44

65232 Taunusstein-Bleidenstadt

Tel. 06128 488810

### Herausgeber:

Ev. Gesamtkirchengemeinde Lukas und Peter  
Wörsbachtal

### Redaktion:

Jürgen Volz (V.i.S.d.P.) und Team

### Fotos:

privat und „Der Gemeindebrief“

### Layout:

Christiane Freitag

### Druck:

Gemeindebrief-Druckerei

### Redaktionsschluss nächste Ausgabe: 29. Juni 2026

„Blick vom Kirchturm“ wird kostenlos an die ev. Haushalte in Wallrabenstein und Wörsdorf verteilt. Über eine Spende freuen wir uns!

Die angegebenen Telefon-Nummern haben, sofern nicht anders vermerkt, die Vorwahl 06126.